



Empfehlungen Dokumentation Betriebsplan, Wiesen- und Auslaufjournal

Für die ÖLN-Kontrolle müssen verschiedene Pläne und Dokumente abgelegt und vorgewiesen werden können.

Betriebsplan mit Übersicht über sämtliche Flächennutzungen des Betriebes:



Für die Aufzeichnungen im Wiesenjournal sollen die Flächen in die **Nutzungsparzellen** oder Schläge aufgeteilt werden, die der effektiven Nutzung entsprechen. Dafür eignet sich am einfachsten ein Kartenauszug aus agriGIS mit Anzeige der Nutzungen. Bei Betrieben mit weit verstreuten Flächen kann dafür auch eine Auflösung in grossem Massstab gewählt werden und dann ergänzend mehrere Detailpläne erstellt werden. Alternativ können auch auf einer Karte (z.B. amtliche Vermessung) die bewirtschafteten Flächen farblich eingezeichnet werden.





Und so auch im **Wiesenjournal** mit Angaben der Flächen abgebildet werden.

Wiesenjournal 2024
 – Nutzung, Düngung und Pflege der Wiesen
 – Weide und Auslauf der Tiere

Parzelle/Schlag	Area	Wiesentyp Leitgras Mischung
1 Bongert Weide	50	d Wickrispe
2 Bongert links	152	d Wiesenrispe
3 Bongert rechts	62	a) Wiesentipe
4 Bongert Extensiv	13	h) Magersiesen
5 Obord	90	d Wiesenrispe

Beim Auslaufjournal im Winter müssen die einzelnen Tierkategorien bzw. in separaten Ställen gehaltene Tiere und Tiergruppen einzeln aufgeführt werden und innert max. drei Tagen dokumentiert sein.

Für Tiere in permanenten Ausläufen ist dies einmal jährlich zu vermerken, bzw. der Start und das Ende in dieser Haltung müssen dokumentiert werden. Das Gleiche kann auch während der Weidesaison gemacht werden, sofern die Tiere täglich auf derselben Weide sind. Wichtig dabei werden die Tiere wegen Starkniederschlag im Stall gelassen, gilt dies als Unterbruch und muss auch so eingetragen werden.

Auch für kleine Tiergruppen (z.B. 3 Ziegen, 10 Hühner...) müssen solche Aufzeichnungen gemacht werden, sofern sie vom Tierschutz, vom Tierwohlprogramm oder vom Produktionslabel vorgegeben sind.

Laufhof (X = Kühe; ✕ = Rinder)
 Auslauf *Milchkühe haben permanenten Auslauf*

Wetter (O = Sonne; / = Regen)

Während der Weideperioden müssen grosse Niederschläge, welche zur Einstellung des Weidebetriebes führen, dokumentiert werden (z.B. Ergänzen der Niederschlagsmenge).

Natürlich dürfen die Aufzeichnungen gerne auch digital erfasst werden, der Zugriff auf die Daten muss jedoch bei einer Kontrolle möglich sein. Bitte auch Muster im Wiesenjournal zur Hilfe wieder einmal genauer anschauen.